Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Maik Brandt, Telefon (06226) 9200-11
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 9939-0, Fax (06226) 9939-19, wds@wds-druck.de

50. Jahrgang | 14. November 2025 | Nummer 46

Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt

Herzliche Einladung zum Volkstrauertag in Ihren Gemeinden

am kommenden Sonntag, den 16. November 2025

Die Gedenkfeiern finden statt in

Eschelbronn
ab 11:30 Uhr auf dem Gemeindefriedhof

Waldwimmersbach
ab 11:25 Uhr am Denkmal auf dem Gemeindefriedhof

Lobenfeld
ab 12:05 Uhr am Denkmal

Mauer
ab 17:00 Uhr in der Friedhofskapelle

Meckesheim
ab 11:20 Uhr auf dem Gemeindefriedhof

Mönchzell
ab 17:00 Uhr auf dem Gemeindefriedhof

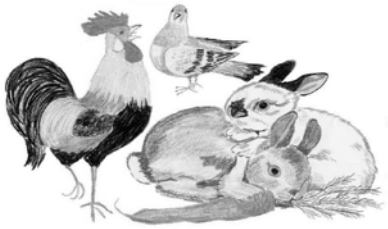
Spechbach
ab 11:30 Uhr auf dem Gemeindefriedhof

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Einladung

zur

Lokalschau



des

Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins C46
Eschelbronn

am 16. November 2025 ab 10.30 Uhr

im Kleintierzüchterheim Eschelbronn

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung Nr. 1/2025

ABWASSERZWECKVERBAND MECKESHEIMER CENT

am **Donnerstag, dem 27. November 2025 um 16.00 Uhr**, im Aufenthaltsraum des Klärwerks, Mauerer Str. 1, 74909 Meckesheim

Tagesordnung

- öffentlich -

1. **Vorort-Besichtigung der Schlammentwässerung und des Faulturmkopfs**
2. **Sanierung des Faulturmkopfs**
   - Vorstellung der Maßnahme, Beratung und Beschlussfassung
   - Beratung und Beschlussfassung zur Ausschreibung
3. **Vorstellung der Maßnahme „Erneuerung der Schlammentwässerung“**
   - Beratung und Beschlussfassung
4. **Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2024**
   - Beratung und Beschlussfassung
5. **Bericht über den Klärwerksbetrieb im laufenden Jahr**
6. **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 und mittelfristiger** Finanzplanung 2025 – 2029;
   - Beratung und Beschlussfassung
7. **Rhein-Neckar-Phosphor-Recycling GmbH & Co. KG**
   - Veräußerung und Übertragung von Teilkapitalanteilen
   - Änderung des Gesellschaftsvertrags
8. **Bekanntgaben** / **Verschiedenes**

gez. ***Maik Brandt,*** *Verbandsvorsitzender*

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Störunghotline des Gasversorgers (Netze BW)	0711 / 289 646035
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300 im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 0176/32574137	8949	9921460	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-89 0152/34640315		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	92791-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729
Forst	0162/2646699	0162/2646696		0162/264 6699	0162/264 6699		0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal	06226 9200-52
Kläranlage Meckesheimer Cent	991188
Kläranlage Im Hollmuth	06223/972125
AVR Kommunal AöR Abfalltelefon	07261/931-0
AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle:	06221/878-400
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach Taxi Elsenztal	06226/8862
Sozialstation Elsenztal	2099
Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V.	0151 - 72448866
Pilzberatung, Peter Reiter	5115
Sozialpsychiatrischer Dienst, **SPHV Service gGmbH**	06222 77394 1220

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 14.11.	Schildwach-Apotheke Epfenbach, Helmstadter Str. 6, Epfenbach, Tel. 07263/911084
Samstag, 15.11.	Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 06223/3919
Sonntag, 16.11.	Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 06223/3919
Montag, 17.11.	Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391
Dienstag, 18.11.	Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 06223/9728400
Mittwoch, 19.11.	Schloss Apotheke, Friedrich-Hecker-Str. 1 **Angelbachtal**. Tel. 07265-911320
Donnerstag, 20.11.	Stadt-Apotheke, Hauptstr. 53-55, **Sinsheim**, Tel. 07261/4360

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 10.00 Uhr - 20.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – 21.00 Uhr; Mi, Fr 16.00 Uhr – 21.00 Uhr; Sa/So/Feiertage 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:
Öffnungszeiten: Sa 8.00 Uhr - 8.00 Uhr; So, Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 19.00 - 22.00 Uhr;
Mi: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr Sa/So/Feiertag: 10.00 - 20.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle
Per Telefon 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123
per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Was Sie als Hauseigentümerin oder Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mietperson beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG und Gebäudeenergiegesetz (GEG)
- Einsatz von erneuerbaren Energien, Photovoltaik-Pflicht-Verordnung
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Rhein-Neckar-Kreis

Landratswahl im Rhein-Neckar-Kreis:

Besonderer beschließender Ausschuss tagt am Dienstag, 18. November

Am Dienstag, 18. November, tagt um 14.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Heidelberger Landratsamts, Kurfürsten-Anlage 38-40, der besondere beschließende Ausschuss des Kreistags, der die Landratswahl 2026 vorbereitet. In öffentlicher Sitzung befassen sich die Ausschussmitglieder mit den eingegangenen Bewerbungen.

Der Kreisausschuss hat gemeinsam mit dem Innenministerium Baden-Württemberg dem Kreistag Bewerber zur Wahl zu benennen, die für die Leitung des Landratsamts geeignet sind. Denn das Amt des Landrates umfasst sowohl staatliche als auch kommunale Aufgaben. Auf der Grundlage dieser Vorschläge wählt der Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises am Dienstag, dem 3. Februar 2026, den neuen Landrat, der am 1. Mai 2026 die Nachfolge des in Ruhestand tretenden Stefan Dallinger antreten wird.

Finanzen fest im Blick:

Anke Götz ist die neue Leiterin des Kämmereiamts im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Ohne solide Finanzen läuft in einer Verwaltung nichts: Das Kämmereiamt ist die zentrale Schaltstelle, wenn es um den Haushalt, die Finanzen und die wirtschaftliche Handlungsfähigkeit des Rhein-Neckar-Kreises geht. Anke Götz heißt die neue Leiterin des Kämmereiamts innerhalb des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis. Sie folgt auf die langjährige Amtsleiterin Sabine Vowinkel, die in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde.

Anke Götz (53) ist im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis keine Unbekannte: Seit über 27 Jahren arbeitet sie bereits beim Kreis. Nach ihrem Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl trat sie am 1. Januar 1997 ihre erste Stelle beim Landratsamt an – im Sachgebiet Schülerbeförderung des Amts für Nahverkehr. Ab April 2000 wechselte sie in das Kämmereiamt, wo sie zunächst im Bereich Haushalt tätig war. Bereits im März 2005 wurde sie stellvertretende Referatsleiterin im Referat Finanzen. Von Januar 2010 bis August 2015 leitete sie das Sachgebiet Vermögen, Abfallwirtschaft, Steuern und Gebühren, bevor sie im September 2015 die Leitung des Sachgebiets Haushalt und Controlling übernahm. Mit dieser langjährigen Erfahrung bringt Anke Götz fundiertes Fachwissen und ein tiefes Verständnis für die Finanzstrukturen und Abläufe innerhalb des Landratsamtes mit.

„Ich möchte Verantwortung übernehmen und die Zukunft des Kreises im Rahmen meiner Möglichkeiten aktiv mitgestalten“, sagt Anke Götz. Gerade angesichts sich stetig wandelnder Rahmenbedingungen wie demografischer Wandel, Fachkräftemangel und Digitalisierung sieht sie in ihrer neuen Rolle viele Chancen, moderne Lösungen zur Beschleunigung und Qualitätsverbesserung von Arbeitsprozessen umzusetzen. Am meisten reizt sie an der neuen Aufgabe „die Tätigkeit im Querschnitt mit vielen Schnittstellen zu anderen Fachämtern und das breite Aufgabenspektrum des Kämmereiamts mit seinen vielfältigen Herausforderungen“. Besonders wichtig sei ihr, die finanzielle Entwicklung des Kreises aktiv zu begleiten und mitzugestalten. „Eine solide Finanzlage bildet die Grundlage für die Handlungsfähigkeit des Kreises – und eröffnet zugleich Gestaltungsspielräume, etwa in Bereichen wie Klimaschutz, Wirtschaftsförderung oder Kultur.“

Zahlen mit Sinn und Verstand

Ihr Lieblingsfachgebiet ist der Bereich Haushalt und Controlling. Die Arbeit mit Zahlen mache ihr auch nach vielen Jahren noch Freude, „weil es im Kämmereiamt nicht nur um Zahlen geht“, so Götz. „Neben dem Aufstellen von Haushaltszahlen gehört auch das Schreiben von Erläuterungen zu Entwicklungen in den Budgets dazu. Das macht die Arbeit abwechslungsreich.“ Zudem sei in anderen Bereichen wie Beteiligungsmanagement oder Beitreibung auch rechtliches Wissen gefragt – und die Zusammenarbeit mit vielen verschiedenen Stellen innerhalb der Verwaltung bereichere die Tätigkeit zusätzlich.

Als neue Amtsleiterin legt Anke Götz besonderen Wert auf ein positives Arbeitsumfeld. „Ich sehe die Kämmerei als Dienstleister – sowohl hausintern als auch für Bürgerinnen und Bürger sowie Beteiligungsunternehmen.“ Der Zusammenhalt im Team liegt ihr besonders am Herzen. Ihren Führungsstil beschreibt sie als partnerschaftlich und wertschätzend: „Ich möchte mit den Mitarbeitenden auf Augenhöhe zusammenarbeiten und sie in Entscheidungsprozesse einbeziehen. Das schafft Transparenz und fördert die Akzeptanz.“ Wichtig sei ihr zudem eine positive Fehlerkultur: „Wenn etwas schiefläuft, stärke ich meinen Mitarbeitenden den Rücken – aber wir nutzen solche Situationen auch, um Arbeitsprozesse zu verbessern.“

„Mit Anke Götz übernimmt eine fachlich äußerst versierte, erfahrene und engagierte Mitarbeiterin die Leitung des Kämmereiamts“, betont Landrat Stefan Dallinger. „Sie kennt die Abläufe und Herausforderungen des Amts aus langjähriger Tätigkeit in verantwortungsvollen Positionen und wird die künftige Entwicklung des Landkreises mit großem Fachwissen und Weitblick begleiten. Ich freue mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit und wünsche ihr für die neue verantwortungsvolle Aufgabe alles Gute und viel Erfolg.“

Persönliches

Anke Götz lebt mit ihrer Familie in Epfenbach. Einen ganz bestimmten Lieblingsort im Rhein-Neckar-Kreis hat sie nicht: „Es gibt viele schöne Fleckchen hier. Besonders genieße ich es, auf meiner Terrasse zu sitzen – mit Blick über das Feld und auf einen alten Baum mit einer riesigen Krone. Beim Sonnenuntergang strahlt dieser Ort Ruhe und Beständigkeit aus.“

Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Von der Kunst zur Verwaltung:

Asmaa Reuter ist die neue Leiterin des Amts für Schulen, Kultur und Sport im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Schulen, Kultur und Sport sind zentrale Säulen für Bildung, Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt – und damit wichtige Zukunftsfelder im Rhein-Neckar-Kreis. Seit Oktober 2025 steht nun Asmaa Reuter an der Spitze des Amts für Schulen, Kultur und Sport im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis. Sie folgt auf Matthias Köpfer, der Ende vergangenen Monats in den Ruhestand getreten ist.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit Frau Reuter eine engagierte, fachlich versierte und menschlich überzeugende Leitung für das Amt gewinnen konnten“, sagt Landrat Stefan Dallinger. „Mit ihrer Expertise im Change-Management und ihrer Leidenschaft für Bildung, Kultur und Sport verfügt sie über ideale Voraussetzungen, um die Entwicklung dieser zentralen Themenfelder im Rhein-Neckar-Kreis weiter voranzutreiben.“

Asmaa Reuter (38) bringt vielseitige Erfahrung aus Verwaltung, Organisationsentwicklung und Kulturmanagement mit. Zuletzt war sie als Performanceberaterin bei der Bundesagentur für Arbeit tätig und beriet dort die Geschäftsführung sowie Führungskräfte in Strategie- und Veränderungsprozessen. Zuvor durchlief sie das Trainee-Management-Programm der Bundesagentur und sammelte praktische Erfahrungen in Personalentwicklung, Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit.

Ihre beruflichen Wurzeln liegen in der Kultur: Nach ihrem Masterstudium der Kunstgeschichte am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) arbeitete sie unter anderem im Galeriewesen, als Kuratorin sowie in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kultureller Einrichtungen. „Mir ist es in meinem Beruf schon immer wichtig gewesen, eine sinnstiftende und verantwortungsvolle Tätigkeit auszuüben. Ich möchte mich konkret an der Ausgestaltung und an der Verbesserung der Gemeinschaft beteiligen“, sagt sie selbst.

Vielfältiges Aufgabengebiet

Sie reizt an der neuen Aufgabe zudem das Zusammenspiel von Schule, Kultur und Sport. „Diese drei Bereiche prägen die Gesellschaft maßgeblich – sie schaffen Bildung, Begegnung und Bewegung. Genau hier möchte ich im Rhein-Neckar-Kreis ansetzen und gemeinsam mit meinem Team neue Impulse setzen. Alle drei Fachgebiete bieten wundervolle Chancen und Herausforderungen!“, schwärmt Reuter. Im Schulbereich stellt sich ihr die Frage, wie angesichts des Fachkräftemangels die guten Bildungsmöglichkeiten im Rhein-Neckar-Kreis aufrechterhalten werden können. Das Kulturprogramm im Landkreis wiederum biete der Gesellschaft in den Bereichen Bildende Kunst, Musik und Literatur international beste Qualität. Das möchte sie – genau wie den regionalen Sport – weiter fördern.

Als Amtsleiterin ist es Asmaa Reuter wichtig, die bestehenden Strukturen im Amt für Schulen, Kultur und Sport gezielt weiterzuentwickeln. Sie setzt dabei auf Eigenverantwortung, Transparenz, Kommunikation und die Förderung der individuellen Mitarbeiterentwicklung. Ihren Führungsstil beschreibt sie als partizipativ und wertschätzend. „Mir ist wichtig, dass wir transparent kommunizieren, gemeinsam Ziele formulieren und die individuellen Stärken im Team fördern“, so Reuter. „In Summe ist es mir wichtig, dass wir alle immer am selben Strang ziehen und Raum für Diskussion zulassen.“

Persönliches

Asmaa Reuter lebt in der Region und schätzt die Vielfalt des Rhein-Neckar-Kreises: „Ich liebe es, durch die Heidelberger Altstadt zu spazieren, den Schlossgarten in Schwetzingen zu genießen oder mit meinen Hunden den Exotenwald in Weinheim zu erkunden“, erzählt die 38-Jährige.

Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Klimaschutz: Rhein-Neckar-Kreis bietet erneut Ofenführerscheine an

Das richtige Heizen mit Holz schont nicht nur die Umwelt, sondern auch den Geldbeutel

Der Rhein-Neckar-Kreis weitet im Rahmen der Klimaschutzoffensive „Ich.Machs.Jetzt“ seine Kampagne „Richtig heizen mit Holz“ aus den vergangenen zwei Jahren noch einmal aus: Aufgrund der hohen Nachfrage nach den Online-Seminaren zum Ofenführerschein werden in diesem Jahr weitere Gutscheine angeboten. Maren Schück von der Geschäftsstelle Klimaschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis blickt zufrieden auf den letzten Aktionszeitraum zurück: „Die Ofenführerschein-Kampagne war ein voller Erfolg. Im letzten Jahr bestand erneut großes Interesse und das Kontingent war innerhalb kürzester Zeit aufgebraucht. Das bestätigt uns in unserem Vorhaben, die Kampagne weiterzuführen.“

In einem etwa 90-minütigen Online-Kurs lernen Ofenbesitzerinnen und -besitzer das richtige Heizen mit Holz. Durch die Vermittlung von bewährten Techniken und praktischem Wissen wird den Teilnehmenden vermittelt, wie sie ihre Öfen effizienter betreiben, dadurch einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leisten und gleichzeitig ihren Reinigungsaufwand deutlich reduzieren. Der Kurs kann jederzeit begonnen oder unterbrochen und später fortgesetzt werden. Am Ende gibt es einen kurzen Test. Wer den besteht, bekommt den Ofenführerschein, ein personalisiertes Umweltzertifikat.

Der Kurs richte sich dabei nicht nur an diejenigen, die gerade neu in das Thema „Heizen mit Holz“ einsteigen: „Der Großteil unserer Kursteilnehmenden heizt bereits seit vielen Jahren mit Holz. In einer Umfrage unter unseren Kurs-Absolventen konnten wir dabei feststellen, dass gerade diese Zielgruppe trotzdem neue Erkenntnisse aus dem Kurs gewinnen konnte – wie beispielsweise die Technik, das Kaminfeuer von oben anzuzünden“, erzählt Max Kummrow, Gründer und Geschäftsführer von *www.ofenakademie.de.*

Für die dritte Heizsaison sind ab jetzt wieder begrenzt Ofenführerscheine für Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Neckar-Kreises verfügbar. Wer den Kurs kostenlos absolvieren will, kann sich auf der Internetseite *www.ofenakademie.de/Rhein-Neckar-Kreis* kostenlos registrieren. Wer eigenverantwortlich etwas für den Klimaschutz tun will, kann den Ofenführer-schein auch direkt auf *www.ofenakademie.de* erwerben.

Weitere Informationen zum Ofenführerschein und der Klimaschutzoffensive unter *www.ichmachs.jetzt.*

Termine & Veranstaltungen

Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e. V.

Herzliche Einladung zu unserem monatlichen Lebenscafé, das etwas andere Trauercafé. Sie finden bei uns einen geschützten Raum, in dem Sie so sein dürfen, wie Sie sich gerade fühlen. Weinen, lachen, erzählen oder nur zuhören, alles ist in Ordnung. Wir freuen uns auf Sie!

Wann: Donnerstag, 20. November 2025 zwischen 15.00 und 17.00 Uhr
Wo: Räumlichkeiten Ambulanter Hospizdienst Elsenztal, Bammental, Hauptstr. 38

Baden-Württemberg
Finanzamt
Sinsheim

Informationsveranstaltung zur Änderung der Lohnsteuerregelung bei privaten Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen ab 2026

Ab dem 01.01.2026 treten Änderungen bei der steuerlichen Berücksichtigung der Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge im Lohnsteuerabzugsverfahren in Kraft. Diese Neuerungen betreffen privat Versicherte und damit auch Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, Anwärterinnen und Anwärter sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger.

Um alle Betroffenen und Interessierten umfassend über die kommenden Änderungen zu informieren, lädt das Finanzamt Sinsheim zu einer Bürgerinformationsveranstaltung ein:

- Termin: 26.11.2025
- Ort: Finanzamt Sinsheim
- Beginn: 18.30 Uhr

Thema der Veranstaltung

Neben grundsätzlichen Ausführungen zum ELStAM (Elektronische Steuer-Abzugsmerkmale) Verfahren und der steuerlichen Berücksichtigung von Vorsorgeaufwendungen im Veranlagungsverfahren, werden wir Sie über die Änderungen im Bereich der Berücksichtigung privater Kranken- und Pflegeversicherungsaufwendungen im Lohnsteuerabzugsverfahren informieren:

Ab 2026 werden die tatsächlichen Beiträge zur privaten Kranken- und Pflegeversicherung automatisch zwischen Versicherungsunternehmen, dem Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) und den Arbeitgebern ausgetauscht. Damit entfällt die bisherige Papierbescheinigung des Versicherers zur Vorlage beim Arbeitgeber.

Zugleich wird die sogenannte Mindestvorsorgepauschale abgeschafft. Diese wurde bisher pauschal abhängig vom Bruttolohn steuermindernd im Lohnsteuerabzugsverfahren berücksichtigt (3.000 € in Steuerklasse III bzw. 1.900 € in den übrigen Steuerklassen). Künftig orientiert sich der Lohnsteuerabzug ausschließlich an den tatsächlich gezahlten Beiträgen.

Zur Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist eine Anmeldung beim Finanzamt Sinsheim erforderlich, da die Plätze begrenzt sind. Bitte melden Sie sich bis spätestens 24.11.2025 unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift unter der Mailadresse *Poststelle-44@finanzamt.bwl.de* mit dem Betreff Infoveranstaltung 26.11.2025 an.

Sonstiges

Schulmuseum „Alte Schulstube“ in Meckesheim

SINSHEIMER ERLEBNISREGION Der Norden des Südens

Die Sinsheimer Erlebnisregion stellt sich vor – Hinter jedem Hügel ein neuer Ausblick

Alle zwei Wochen stellt die Sinsheimer Erlebnisregion Highlights bzw. bisher wenig bekannte Geheimtipps der Region vor. Heute an der Reihe: Das Schulmuseum „Alte Schulstube“ in Meckesheim.

Im Rathaus der Gemeinde Meckesheim, dem ehemaligen Schulhaus, befindet sich das Schulmuseum „Alte Schulstube“. Untergebracht in der einstigen Wohnung der Schuldienerin können sich dort interessierte Besucher – je nach Alter – über den Schulalltag von früher informieren oder ihre Schulzeit wiederaufleben lassen.

Liebevoll wurde die Schulstube mit den damals üblichen hölzernen Schulbänken, Schiefertafeln, Rechenschiebern, alten Schultaschen und vielen weiteren Anschauungsobjekten eingerichtet und dabei viel Wert auf die Details gelegt. Schreibutensilien im Wandel der Zeit, alte Fotografien, Zeugnisse, Hefte und Poesiealben gibt es dabei zu entdecken.

Möglich gemacht hat dies alles der ehemalige Rektor Fritz Barth, der vor dem Umzug der Schule in das neue Schulzentrum und bei Neuanschaffungen die Erinnerungsstücke gerettet hat. Inzwischen hat Rosa Rojek die Leitung der „Alten Schulstube“ übernommen, deren Vielfalt an Ausstellungsstücken durch zahlreiche private Spenden immer weiterwächst.

Die „Alte Schulstube“ ist ein Museum zum Anfassen und Ausprobieren und steht allen Besuchergruppen offen. Auch kleine Unterrichtsstunden wie in früherer Zeit werden auf Anfrage angeboten.

Öffnungszeiten nach Vereinbarung und an den Dorffesten. Weitere Öffnungszeiten werden im Amtsblatt der Gemeinde Meckesheim veröffentlicht. Der Eintritt ist frei. Anfragen an Museumsleiterin Rosa Rojek, Konrektorin a.D., Tel. 06226 8711.

Liebevoll wurde die Schulstube mit den damals üblichen hölzernen Schulbänken, Schiefertafeln, Rechenschiebern, alten Schultaschen und vielen weiteren Anschauungsobjekten eingerichtet.

Gemeinde Lobbach
Rhein-Neckar-Kreis

Im Bauhof der Gemeinde Lobbach ist die Stelle eines/einer

Beschäftigten (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst alle im Bauhof der Gemeinde Lobbach anfallenden Arbeiten (Hochbau, Tiefbau, Wegebau, Landschafts- und Gartenbau, Friedhofsarbeiten, Hausmeistertätigkeiten und Winterdienst).

Wir wünschen uns eine(n) zuverlässige(n), umsichtige(n) und flexible(n) Mitarbeiter(in) mit abgeschlossener, handwerklicher Ausbildung. Bedingt durch Arbeitseinsätze auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit, ist die Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten Voraussetzung.
Zur Erledigung der verschiedenartig anfallenden Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten werden Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten erwartet.
Führerschein mindestens der Klasse C1E (bzw. mindestens Führerscheinklasse 3) ist Voraussetzung.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie die Vergütung und Arbeitszeit richten sich nach dem TVöD.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitten wir bis zum **24.11.2025** schriftlich an das Bürgermeisteramt Lobbach, Hauptstr. 52, 74931 Lobbach oder per E-Mail an **gemeinde@lobbach.de** zu richten. Bewerbungen in digitaler Form werden nur in einer zusammengefassten pdf-Datei akzeptiert.

Nähere Auskünfte erteilen Bürgermeister Rutsch oder Herr Münch, Tel. Nr. 06226/92791-0.

ABWASSERZWECKVERBAND MECKESHEIMER CENT

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für seine Kläranlage in Meckesheim unbefristet und in Vollzeit eine/n

Betriebsleitung des Klärwerks/ Abwassermeister (m/w/d)

Ihre Aufgaben
- Betriebsleitung des Klärwerks in Meckesheim (drei Reinigungsstufen, Ausbaugröße 44.000 EW, 20 Sonderbauwerke) mit einem Team von fünf Mitarbeitenden
- verfahrenstechnische Überwachung, Kontrolle und Steuerung der Reinigungsprozesse
- Bedienung und Überwachung der Sonderbauwerke/Außenanlagen hinsichtlich der EDV-gestützten Fernwirk- und Überwachungstechnik
- Organisation der Instandhaltung und –setzung der gesamten maschinellen Einrichtungen
- Wahrnehmung von Aufgaben des Arbeits- und Unfallschutzes
- Organisation der Rufbereitschaft und des Wochenenddienstes

Die endgültige Festlegung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Unser Angebot
- Einen langfristig sicheren Arbeitsplatz in einer Region mit hohem Freizeit- und Erholungswert
- Ein offenes und motiviertes Team in einem angenehmen Arbeitsumfeld
- Eine leistungsgerechte Bezahlung TVöD bis Entgeltgruppe 9b
- Wir gewähren die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente

Ihr Profil
- abgeschlossene Ausbildung als Abwassermeister/-in bzw. ein vergleichbarer Abschluss oder eine abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik mit der Bereitschaft zur Weiterqualifizierung als Abwassermeister/-in
- Von Vorteil ist eine mehrjährige Berufserfahrung mit umfangreichen Fachkenntnissen im Bereich der Abwasserreinigung und -behandlung
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Engagement sowie hohe Leistungsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Optimierung der Betriebsabläufe und Reinigungsprozesse
- selbstständiges und an wirtschaftlichen Zielen orientiertes Denken und Handeln
- Durchsetzungsvermögen und Eigeninitiative
- Kommunikationsfähigkeit und Fähigkeit zur teamorientierten Mitarbeiterführung sowie die Bereitschaft konstruktiv mit Dritten (z.B. Ingenieurbüros, Firmen, Behörden, etc.) zusammen zu arbeiten
- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in Bezug auf Prozessleit- und Fernwirktechnik
- Führerschein Klasse B

Konnten wir Ihr Interesse wecken?
Wir freuen uns auf engagierte Bewerberinnen und Bewerber, die gemeinsam mit uns die Zukunft der Abwasserreinigung gestalten möchten.

Dann erwarten wir Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Ihre Vorstellungen zum Arbeitsantritt bis spätestens 07.12.2025. Bewerbungen bitte an den Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent, Friedrichstr. 10, 74909 Meckesheim, gerne auch per Mail als PDF-Datei (max. 8 MB) an bewerbung@meckesheim.de.

Für Fragen steht Ihnen unser Geschäftsführer Herr Stricker unter der Telefonnummer 06226/ 9200-41 gerne zur Verfügung.

Lobbach

im Internet: www.lobbach.de
Gemeinde@Lobbach.de

Amtliche Nachrichten

Altersjubilare

Wir gratulieren:
am 17.11.
Herrn Thomas Alfons Frey zum 70. Geburtstag,

Gemeinde Lobbach
Rhein-Neckar-Kreis

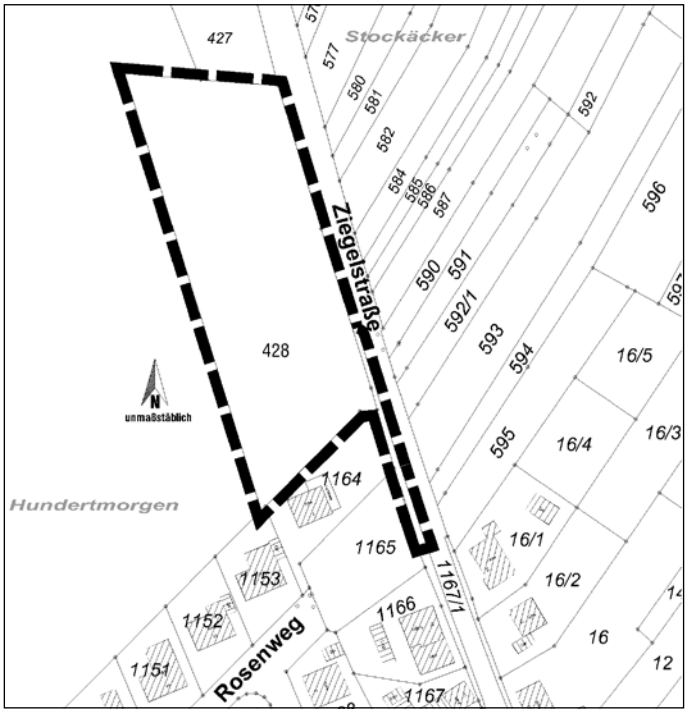
Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan
„Feuerwehrgerätehaus Lobbach“

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Lobbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.09.2025 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Feuerwehrgerätehaus Lobbach“ gefasst, den Vorentwurf gebilligt und beschlossen, eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt:



Ziel und Zweck der Planung

Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses der Gemeinde Lobbach am nördlichen Ortsrand von Lobenfeld geschaffen werden.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Öffentlichkeit hat gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer öffentlichen Planauslegung des Entwurfes die Möglichkeit, sich über die Ziele und Zwecke der Planung zu informieren und eine Stellungnahme vorzubringen.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes liegt, einschließlich der Begründung, gemäß § 3 Abs. 1 BauGB **in dem Zeitraum vom 19.11.2025 bis 19.12.2025** im Rathaus der Gemeinde Lobbach, Hauptstraße 52, Ratssaal, 74931 Lobbach, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen werden zusätzlich in das Internet unter der Internetadresse www.lobbach.de eingestellt.

Im Verlauf der Auslegungsfrist können der Gemeinde Lobbach erste Stellungnahmen unter der E-Mail-Anschrift gemeinde@lobbach.de elektronisch übermittelt werden.

Bei Bedarf können diese der Gemeinde auch in Schriftform (Gemeinde Lobbach, Hauptstraße 52, 74931 Lobbach) oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 4 a Abs. 5 BauGB).

Es wird darauf hingewiesen, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie z. B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, etc. zustimmen. Gemäß Artikel 6 Abs. 1c und 1e der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) werden die Daten im Rahmen des Bauleitplanverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht den betroffenen Personen gegenüber genutzt.

Lobbach, den 14.11.2025
Florian Rutsch, Bürgermeister

Volkstrauertag am Sonntag, 16. November 2025

Am Volkstrauertag findet in Waldwimmersbach um 11.25 Uhr und in Lobenfeld um ca. 12.05 Uhr die Gedenkstunde statt.

Folgender Programmablauf ist vorgesehen:

11.25 Uhr Waldwimmersbach am Denkmal auf dem Gemeindefriedhof

Liedvortrag	Männergesangverein Waldwimmersbach
Ansprache	Bürgermeister Florian Rutsch
Musikstück	Musikverein Waldwimmersbach
Gebet	Pfarrer Dr. In Jung, Evang. Kirchengemeinde
Liedvortrag	Männergesangverein Waldwimmersbach
Totenehrung	Bürgermeister Florian Rutsch
Nationalhymne	Musikverein und Männergesangverein

12.05 Uhr Lobenfeld am Denkmal

Liedvortrag	Männergesangverein Lobenfeld
Ansprache	Bürgermeister Florian Rutsch
Musikstück	Musikverein Waldwimmersbach
Gebet	Herr Diakon Ralf Edinger, Kath. Kirchengemeinde
Liedvortrag	Männergesangverein Lobenfeld
Totenehrung	Bürgermeister Florian Rutsch
Nationalhymne	Musikverein und Männergesangverein

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Vereinsvertretersitzung

Zur Abstimmung der Vereinstermine 2026 findet am **Montag, den 17. November 2025 um 19.00 Uhr im Schulungsraum der Maienbachhalle in Lobenfeld** eine Vereinsvertretersitzung statt.

Hierzu wird recht herzlich eingeladen.

5. Lobbacher Waldweihnacht

Am **Samstag, 13. Dezember 2025, ab 16 Uhr** findet die 5. Lobbacher Waldweihnacht an der Fischerhütte am Verbindungsweg statt.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Ihre Gemeinde Lobbach

Fällung von Bäumen im Rahmen der Verkehrssicherheit

Nach erfolgten Sicherheitsprüfungen von Bäumen wurden und werden aktuell Baumfällungen auf dem Friedhof in Lobenfeld, am Bachlauf des Lobbach und weiteren gemeindeeigenen Arealen durchgeführt. Diese Fällungen müssen im Rahmen der Gewährleistung der Verkehrssicherheit vorgenommen werden.

Gemeinde Lobbach
Rhein-Neckar-Kreis

Im Bauhof der Gemeinde Lobbach ist die Stelle eines/einer

Beschäftigten (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst alle im Bauhof der Gemeinde Lobbach anfallenden Arbeiten (Hochbau, Tiefbau, Wegebau, Landschafts- und Gartenbau, Friedhofsarbeiten, Hausmeistertätigkeiten und Winterdienst).

Wir wünschen uns eine(n) zuverlässige(n), umsichtige(n) und flexible(n) Mitarbeiter(in) mit abgeschlossener, handwerklicher Ausbildung. Bedingt durch Arbeitseinsätze auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit, ist die Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten Voraussetzung.
Zur Erledigung der verschiedenartig anfallenden Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten werden Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten erwartet.
Führerschein mindestens der Klasse C1E (bzw. mindestens Führerscheinklasse 3) ist Voraussetzung.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie die Vergütung und Arbeitszeit richten sich nach dem TVöD.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitten wir bis zum **24.11.2025** schriftlich an das Bürgermeisteramt Lobbach, Hauptstr. 52, 74931 Lobbach oder per E-Mail an **gemeinde@lobbach.de** zu richten. Bewerbungen in digitaler Form werden nur in einer zusammengefassten pdf-Datei akzeptiert.

Nähere Auskünfte erteilen Bürgermeister Rutsch oder Herr Münch, Tel. Nr. 06226/92791-0.

Klimaschutzkonzept Lobbach

Teilnahme an der Thermografie-Aktion der AVR Energie GmbH

Auch in diesem Jahr wird sich die Gemeinde Lobbach im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes an der Thermografie-Aktion der AVR Energie GmbH, Sinsheim, mit dem Angebot für Private zur Untersuchung von Gebäuden (Thermografie-Aufnahmen) mit einem Zuschuss von 50 € bei Lobbacher Privat-Gebäuden beteiligen.

Die Aktion ist bereits gestartet und ist auf 20 Gebäude im Jahr 2025/2026 begrenzt.

Was ist eine Thermografie ?
Unter Thermografie versteht man Fotoaufnahmen eines Hauses im für das menschliche Auge nicht sichtbaren Infrarotbereich. Die verschiedenen Farben eines Infrarotbildes zeigen die Intensität der örtlichen Oberflächentemperatur.

Die AVR Energie GmbH, Sinsheim, ist in der Wintersaison 2025/2026 mit einem Infrarot-Kamerawagen in Lobbach unterwegs und bieten die Möglichkeit Ihr Haus aus einer ganz anderen Sichtweise zu sehen.

Anstatt des Normalpreises von 149 €, sparen Sie Dank des Zuschusses der Gemeinde als Beitrag für die Bürger 50 €. Sie erhalten das Thermografie-Paket somit für nur 99 €.

Die AVR Energie GmbH wird Bilder von Ihrem Haus aufnehmen. Anhand dieser Bilder lassen sich:
- Wärmebrücken und Wärmeverluste aufdecken
- Undichte Fenster und Türen erkennen
- Durchfeuchtungen/Leckagen feststellen
- Ursachen für Schimmelbildung erkennen

Ihre Infrarotbilder und den Ergebnisbericht erhalten Sie dann nach dem Fototermin.

Weitere Informationen, sowie bei Interesse das Bestellformular, erhalten Sie über das **Bürgermeisteramt Lobbach, Herr Korn, Klosterstr. 43, Tel. 06226/9279190,** zu den üblichen Sprechzeiten.

Informationen zur Abfallwirtschaft für Lobbach

Donnerstag, 20.11.2025 Restmüll

Energieberatung

Ein Service Ihrer Gemeinde Lobbach

Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KliBA-Energieberater, Herrn Eckhard Leitlein – für Sie kostenfrei und unverbindlich

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Lobenfeld, Klosterstraße 43, Sitzungszimmer, am Mittwoch, den 26.11.2025 zwischen 14:30 und 16:30 Uhr, Telefon 06226 92791-90 oder 06221 998750.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Sonstiges

NABU-INFO – vorab ein Gedanke von Marc Aurel:

„Wir sind zur Zusammenarbeit geschaffen, wie die Füße, Hände, Augenlider oder die obere und untere Zahnreihe. Gegen einander zu arbeiten ist wider die Natur.“

Einer der letzten Frühlingstage im November 2025 erinnerte uns an die Vögel-Brutsaison 2026. Deshalb startet Uwe seinen Traktor, der Anhänger von Reiner wurde angehängt und beladen. Der Spechbacher Weg und die Ackerwiesen in Waldwimmersbach waren das Ziel. Auch unsere Revierleiterin Nina Stadtmüller, Forstrevier „Kleiner Odenwald Nord“, freute sich über die Nistkästen und berät uns bei der Baumauswahl. An solch einem Tag wird die Pflicht zur Freude. Vor allem auch, wenn bei einem kleinen technischen Problem Ralf und Marvin vom Autohaus Fouquet sofort zur Hilfe bereit stehen.

Schön, wenn das „Dorf“ noch funktioniert. Bei einem kleinen „Feierobänd – Bier“ wurden von Reiner, Geli, Lissi, Klaus, Uwe, Holger und tom die anstehenden Arbeiten im Winter besprochen. Die sehr robusten Nistkästen der Firma www.nistkasten-hasselfeldt.de können auch privat gekauft werden. Wir wurden wieder vom Landschaftserhaltungsverband (LEV) Rhein-Neckar e.V. unterstützt – herzlichen Dank. Natürlich kann man auch Nistkästen über Winter selbst bauen. Einfach „NABU Bauanleitung für Nistkasten“ im Internet Browser eingeben, bauen und Nistkasten im eigenen Umfeld aufhängen. *(tom)*

Vereinsnachrichten

Verein: Freunde der Klosterkirche Lobenfeld

Friedhof in Waldwimmersbach besteht seit 200 Jahren (I)

Am Sonntag, 16. November 2025, wird nach dem Gottesdienst die Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Denkmal auf dem Friedhof sein, und am Sonntag, 23. November 2025, am Ewigkeitssonntag, werden Familien an die Gräber ihrer in Gottes Ewigkeit heimgerufenen Angehörigen gehen.

Deshalb sei daran erinnert, dass der heutige Friedhof seit 1825 besteht

Alter Friedhof wurde 1824 geschlossen.

„In der Nähe der [Evangelischen] Kirche befand sich der ehemalige Friedhof, da wo heute die Dorfschelle [1] steht. Dieser Friedhof wurde zum Ende des Jahres 1824 geschlossen. Derselbe war mit festen Mauern umgeben und in der Mitte desselben, gegen Norden, war ein barockes Steinkreuz errichtet, auf dem folgende Inschrift steht: –> Siehe Foto).

Das Kreuz wurde in den 1880-ger Jahren auf den heutigen Friedhof gebracht. Bei der alten Begräbnisstätte standen früher keine Häuser. Es wurden auch mehrere Krieger, Russen und Franzosen, welche in der hiesigen Etappenstation verstorben sind, darin beerdigt.“ [2]

(1) Dazu weiteres im nächsten Amtsblatt.

(2) Aus den Aufzeichnungen von Heinrich Herbold, * 1870 + 1948, Schreinermeister und Bürgermeister in Waldwimmersbach von 1912 - 1938.

(Fotos aus „Kleidenkmale in der Gemeinde Lobbach“ / freunde /gs)

Wimmersbacher Kerweborscht

2. Wimmersbacher Glühweinwanderung am Sonntag, 05.01.2026

Nach dem Erfolg im letzten Jahr, auch dieses Jahr wieder: die 2. Wimmersbacher Glühweinwanderung.

Am Sonntag, 05.01.2026, könnt ihr an insgesamt **5 Stationen** mit einer **Gesamtstrecke von ca. 6 km** einen Glühwein oder andere Schmankerl von 11 bis ca. 16 Uhr mit uns genießen.

Euch erwarten folgende Stopps:

- **Pfarrhaus Waldwimmersbach und ASV Fischerhütte** am Verbindungsweg:
  Hier gibt es Köstlichkeiten vom Grill wie z.B. Bratwurst, Feuerwurst, Currywurst oder Wildschweinbratwurst und eine große Auswahl an Getränken (versch. Heißgetränke, Kinderpunsch, Bier, alkoholfreie Getränke)
- **Jagdhütte Spechbach und Sperbelbaum Spechbach**: eine große Auswahl an Getränken (versch. Glühweine, Kinderpunsch, Bier, alkoholfreie Getränke) sowie am Sperbelbaum eine Warm-Speise
- **Krautgarten Waldwimmersbach:** Auswahl an verschiedene Schnäpsen

Startet einfach wo wir wollt, „wandert“ so viele Stationen an wie ihr wollt, probiert so viel wie Ihr wollt! 😉 Als kleinen Anreiz uns an allen Stationen zu besuchen, spenden wir einen gewissen Beitrag **pro Person die alle Stationen besucht hat** an eine gemeinnützige Einrichtung in der Gemeinde.

Es ist **keine Voranmeldung nötig** – also einfach die Wanderschuhe auspacken und los laufen.

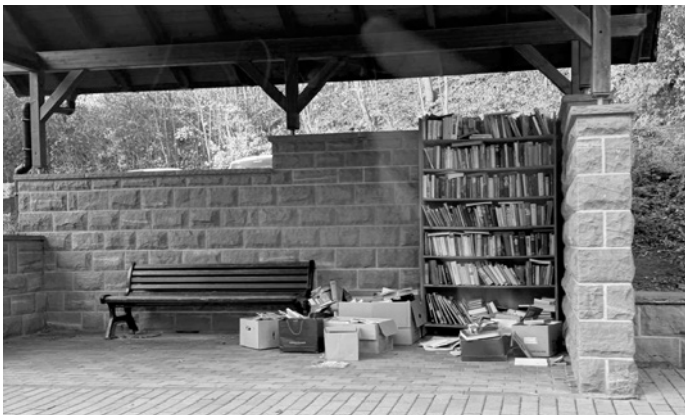
GANZ WICHITG:
Der Umwelt zuliebe, nehmt bitte eure **eigene Tasse** mit ☺

Bei Rückfragen einfach an einen euch bekannten Kerweborscht wenden oder eine Nachricht über Social Media senden.

Liebe Leute: SO WAR DAS NICHT GEDACHT!!!

Als wir vor fast 5 Jahren uns die Mühe machten und auch ein wenig Geld in die Hand nahmen um ein Bücherregal nach dem Vorbild anderer Gemeinden auch in Waldwimmersbach zu errichten, war dies für regen Austausch von gelesenen Büchern angedacht – **und nicht zur Deponie von Müll oder Vandalismus!**

Leider hat uns folgendes Bild erreicht:



Das hat nichts mit der ursprünglichen Idee zu tun – sondern gleicht einer Müllentsorgung! Wir haben die dortigen Kartons nun **entfernt** und **bedanken uns bei der Firma Metzger**, welche sich dieser annahm. Leider ist dies nicht der erste Vorfall und es wird uns wohl bei den nächsten immer schwerer fallen, ein bestehen des Bücherregals zu rechtfertigen.

Wir bitten daher darum das Bücherregal behutsam zu behandeln, ansonsten wird dieses wohl bei einem möglichen nächsten Vorfall abgebaut werden müssen!

Viele Grüße

Eure WKB!

LandFrauenverein Lobbachtal

Spieleabend der LandFrauen Lobbachtal

Unser Spieleabend am vergangenen Donnerstag war ein voller Erfolg!

Gestartet wurde mit einem „Mensch ärgere dich nicht“ Turnier unter der Leitung von Gudrun und Silke.

Fünf Mannschaften traten gegeneinander an, und für die Plätze 1 bis 3 gab es kleine Preise zu gewinnen.

Bei bester Stimmung wurde viel gelacht und angefeuert.

Im Anschluss kamen auch die mitgebrachten Spiele zum Einsatz und es wurde bis spät am Abend weitergespielt.

Es war ein rundum gelungener, fröhlicher Abend, der auf jeden Fall nach Wiederholung ruft.

Liebe Mitglieder,

die Delegiertenversammlung des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e.V. hat eine Beitragsanpassung beschlossen, die am 01.01.2026 in Kraft tritt.

In den vergangenen Jahren sind die Kosten für viele unserer Aktivitäten deutlich gestiegen, dazu gehören Raummieten, Materialien für Veranstaltungen, Honorare für Referentinnen und Referenten sowie Ausgaben für Verwaltung und Versicherungen.

Gleichzeitig möchten wir weiterhin ein abwechslungsreiches und qualitativ hochwertiges Programm anbieten, das allen Mitgliedern zugutekommt.

Um den laufenden Betrieb, geplante Projekte und die Teilnahme an überregionalen Aktionen weiterhin gewährleisten zu können, ist eine moderate Anpassung des Beitrags leider unumgänglich.

Der neue Jahresbeitrag beträgt ab dem Jahr **2026, 40 €** (bisher **35€**)

So setzt sich der neue Beitrag 2026 zusammen:

1 €	Versicherungspaket
3 €	Beitrag and den Deutschen LandFrauenverband
12 €	Orts- und Kreisebene (von den 12 € bleiben 3€ in der Kreiskasse und 9€ gehen an den Ortsverein).

Wir danken euch für euer Verständnis und eure Unterstützung. Mit eurer Mitgliedschaft tragt ihr dazu bei, dass unsere Gemeinschaft lebendig bleibt und wir uns auch künftig für die Interessen und das Miteinander der LandFrauen einsetzen können.

MGV ‚Liederkranz' 1885 e. V. Waldwimmersbach

www.mgv.wawiba.de

Volkstrauertag

Am Sonntag, **16.10.2025**, singen wir anlässlich des Volkstrauertags um 10.00 h in der Evangelischen Kirche. Wir treffen uns dort um 09.30 h zum Einsingen. Nach dem Gottesdienst werden wir die Feierstunde der Gemeinde Lobbach auf dem Friedhof umrahmen.

Bericht zur Generalversammlung

Am 17. Oktober 2025 fand im Bürgersaal der Wimmersbachhalle die Generalversammlung des MGV „Liederkranz“ 1885 e.V. Waldwimmersbach statt.

Nach einem gemeinsamen Essen mit Schnitzel, Brot und mitgebrachtem Salatbüffet, begrüßte der 2. Vorsitzende Thorsten Wolf die anwesenden Sänger, Mitglieder und Gäste, darunter auch Bürgermeister Florian Rutsch.

Nach einem Liedvortrag und der Genehmigung der Tagesordnung, erhoben sich die Anwesenden. Der 2. Vorsitzende Thorsten Wolf verlas die Namen der seit der letzten Generalversammlung im Dezember 2024 verstorbenen Mitglieder, derer der Chor anschließend mit einem Liedvortrag gedachte.

Bei den anschließenden Berichtsabgaben des Vorstands ging der 2. Vorsitzende Thorsten Wolf bewusst nicht auf das zurückliegende Jahr ein, sondern warf einen, wenn auch äußerst besorgten Blick in die Zukunft. Er sprach die Überalterung des Chors an, den fehlenden Sängernachwuchs sowie allgemein die fehlende Bereitschaft in der Bevölkerung, einem Verein beizutreten, sich zu „committen“ und sich dort zu engagieren. Er betonte, dass sich viele nicht im Klaren darüber zu sein scheinen, welch wichtige Rolle Vereine in einem funktionierenden Gemeindeleben spielen und wagte die Prognose, dass viele leider wohl erst „aufwachen“ werden, wenn Vereine nach und nach aufgrund des fehlenden Nachwuchses verschwinden werden und man sich dann der sich daraus ergebenden Konsequenzen bewusst wird. Er berichtete, dass man in Kürze mit der Verteilung eines Flyers an alle Haushalte versuchen wird, potenzielle Sänger anzusprechen und hoffentlich zu gewinnen. Weiterhin wird man in Zukunft enger mit anderen Chören kooperieren.

Anschließend trug Schriftführer Wolfgang Feile seinen ausführlichen Bericht vor und ließ die verschiedenen Aktivitäten des Vereins seit der letzten Generalversammlung nochmals Revue passieren.

Auch Chorleiter Eberhard Zimmermann ging auf die Themen „fehlender Nachwuchs“ und „Überalterung“ ein. Das hohe Niveau des Chors aus früheren Jahren sei gesunken, das Einüben neuer Chorliteratur dauere wesentlich länger, und letztendlich leide der Spaß am Singen darunter. Auch er sprach sich für eine engere Zusammenarbeit mit anderen Chören aus.

Gewohnt detailliert präsentierte Hauptkassier Hermann Dussinger den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2024. Er erläuterte die finanzielle Situation und Entwicklung des Vereins, indem er die Giro-, Spar- und Barvermögen des MGV aufführte, eine vollständige Liste aller eingegangenen Spenden- und Fördergelder mit namentlicher Nennung der Spender verlas sowie alle Ausgaben auflistete. Er wies darauf hin, dass trotz der immer noch großen Spendenbereitschaft der Fördermitglieder für das Jahr 2024 dennoch eine negative Bilanz zu verzeichnen ist.

Die Kassenprüfer Gerhard Bosch und Josef Kraus bestätigten die vorbildliche Führung der Bücher und Konten. Bevor Bürgermeister Florian Rutsch die Entlastung des Vorstands vorschlug, die einstimmig per Akklamation erfolgte, bedankte er sich bei den Sängern, dass der Chor trotz „Personalmangels“ dennoch immer wieder mit verschiedenen Auftritten in der Gemeinde präsent ist. Besonders freute er sich über die gelungenen Auftritte zusammen mit dem MGV Lobenfeld beim Neujahrsempfang sowie beim 50-jährigen Gemeindejubiläum. Wie schon seine Vorredner griff auch er das Thema „Nachwuchsmangel“ auf und bot an, gemeinsam in einem Treffen zu diskutieren und Ideen zu sammeln, wie man seitens der Gemeinde helfen könnte.

Der 2. Vorsitzende Thorsten Wolf ehrte 15 Sänger für regelmäßigen Singstundenbesuch zwischen einem und rekordverdächtigen 54 Jahren und übergab als kleines Dankeschön jeweils einen Gutschein. Nach einem weiteren Liedvortrag endete die Versammlung um 21.40 h.

Die geehrten Sänger zusammen mit Bürgermeister Florian Rutsch

Vorschau die SG-SV Lobbach in der Landesliga Saison 2025/26

Was für eine Woche, starken Gewitter ein 0:2 in ein 2:2 beim FV Nussloch gedreht. Nach einer Mega Leistung bei der SG Kirchardt den Auswärtsdreier eingefahren mit 1:2 und dann am Samstag gegen Rheinau so was von Erwachsen den Heimdreier fix gemacht. Mit 7 Punkten bei 7:4 Toren und 2 Auswärtsspielen ist ganz viel gut gelaufen in den letzten 3 Partien, am 16. Spieltag der Vorrunde stehen wir mit 25 Punkten bei 35:32 Toren auf dem 6. Tabellenplatz der landesliga Rhein-Neckar. Alles kein Zufall nein, das ist hart erarbeitet und richtig guter Fussball den die Jungs um Trainer Patrick Münkel da abliefern. In 8 Auswärtsspielen konnten bereits 10 Punkte erspielt werden das ist jetzt schon mehr als in der ersten Saison kpl. Jetzt heißt es dran bleiben damit die schöne Ausgangslage nicht bis zum Ende der Vorrunde noch verspielt wird, denn das geht ganz schnell dieses Jahr in der Landesliga. 2 Mal noch Auswärts und dann das Vorrundenfinale am 29.11 mit allem was dazu gehört und dem Spiel gegen die SG Kirchardt. Auf geht’s nach Eppingen am Sonntag Anstoß um 14:30 Uhr, das Team bittet Euch um Unterstützung gerade bei den Auswärtsspielen.

Fahrgemeinschaften bilden dann sind die lange Anfahrtswege gut zu überbrücken.

Die SG-SV ist in der Spur und jetzt heißt es weitere Punkte sammel, damit unser Landesligatraum im Fussball weiter gelebt werden kann.

Sonntag 16.11, Anstoß 14:30 Uhr
bei Türkspor Eppingen Waldstraße 84 75031 Eppingen

Sonntag 23.11, Anstoß 14:15 Uhr
bei der Spvgg06 Ketsch Am Waldsportplatz1 68775 Ketsch

Sasmatg 29.11, Anstoß 16:00 Uhr
Heimspiel in Lobenfeld gegen die SG Kirchardt

Unsere SG-SV Lobbach in der Landesliga RNK 2025/26

UNSER TEAM 3 in der Kreisklasse C2 Saison 2025/26

Ei äusserst anstrengendes Spiel hatte auch unsere SpG SG SV3/SV Waldhilsbach2 am Sonntag. Der Tabellennachbar aus Bammental kam zum Derby nach Lobenfeld. Nach 90 und ein paar Minuten waren unsere Jungs die verdienten Sieger. Fabian Götz/Eric Jungmann je einmal und unser Spielertrainer Adrian Steinbrenner mit 2 Kisten trugen mit ihren Toren für eine klare Vorstellung bei. Das Team hart nun 13 Ligaspiele absoviert und rangiert mit 32 Punkten und einem Torverhältnis von 67:22 auf Rang 2 der Tabelle. Nun folgen noch zwei schere Auswärtsaufgaben um dannn am 29.11 wie Team eins in lobenfeld die Vorrunde zu beenden. Bis dahin heißt es aber nochmal Vollgas in Rohrbach und bei der Union wo sicher noch was aus dem Vorspiel offen ist. *@kw*

Vorschau

Mi.19.11., Anstoß 19:30 Uhr
Pleikarts. Straße 95 (FT Kirchheim) Heidelberg gegen die FG Rohrbach 2

So 23.11., Anstoß 14:15 Uhr
Harbigweg 10 69124 Heidelberg gegen die FG Union Heidelberg

Sa.29.11., Anstoß 12:30 Uhr
Heimspiel in Lobenfeld gegen den VFL Heriligkreuzsteinach 2

NEUES VOM SVW

Der SV Waldwimmersbach bedankt sich auf diesem Weg ganz herzlich das auch in diesem Jahr uns die Volksbank HEIDELBERG-Neckartal mit einer Spende unterstützt. Als langjähriger Partner wissen wir sehr zu schätzen wer im Kreis für uns Vereine noch ein offenes Ohr hat und das Ehrenamt auch monetär unterstützt! VIELEN DANK im Namen des SV Waldwimmersbach und der SG-SV Lobbach für diese Unterstützung die immer mit sher viel Mehrwert verbunden ist.

Wir werden gefördert durch die
VOLKSBANK
HEIDELBERG-NECKARTAL

3. Advents-Samstag beim SVW am 06.12.2025 ab 11 Uhr!

Nach dem Erfolg der letzten Jahre, laden wir Sie rechtherzlich zum 3. Advents-Samstag des SV Waldwimmersbach ein – dieses Jahr nicht wie gewohnt vor dem Clubhaus, **sondern auf dem Rathausplatz** in Waldwimmersbach!

Ab 11 Uhr können Sie die deftigen Leckereien von unserem Grill-Team genießen, welches wieder viele Schmankerl bieten wird (unter anderem die „Best Ribs in Town"). Oder darf es doch eher Kaffee und Plätzchen mit einem dem ein oder anderen Getränk an der winterlichen Bar sein?

Auch eine Kleinigkeit für die Liebsten können Sie bei den tollen Ständen des Handwerkermarktes erwerben. Und das beste: alles findet im Zelt statt, sodass auch mögliches schlechtes Wetter der vorweihnachtlichen Stimmung nichts im Wege steht. Derzeit klären wir noch weiter Rahmenpunkte ab um den Tag abzurunden – bleiben sie gespannt. Also jetzt schon mal ein Kreuzchen im Kalender machen und am **Samstag, 06.12. ab 11 Uhr unseren Advents-Samstag besuchen** kommen.

NEUES von der SG-SV JUGEND (https://sg-lobbach.de/)

Freiwilligendienste im Sport – Kooperationspartner

Ein starkes Team SG Lobbach

Über die Ergebnisse und die nächsten Spiele der Jungs kann man sich auf
https://www.fussball.de/verein/sg-sv-lobbach-baden/-/id/02PRMEV630000000VS5489B7VT8TCDN7#!/
durchschauen.

Hier Ergebnisse vom Wochenende.

Mehr wie zum Beispiel FSJ in Lobbbach, wir suchen wieder Verstärkung für nächstes Jahr und vieles mehr immer aktuell unter (https://sg-lobbach.de/)

Heute aktuell ein Bericht von Niklas

Meine ersten Monate als FSJler beim SV Waldwimmersbach

Hallo, ich bin Niklas, bin 20 Jahre alt und mache derzeit ein FSJ beim SV Waldwimmersbach. Nach meinem Abitur an der Marie-Baum-Schule stand ich vor der schwierigen Entscheidung wie es für mich weitergehen soll. Ich wusste jedoch schon früh, dass ich später gerne mit Kindern arbeiten möchte. Ein Freund empfahl mir schließlich das FSJ beim SV Waldwimmersbach – und diese Entscheidung erwies sich schnell als genau richtig.

Mein FSJ begann am 15.August-mitten in den Sommerferien. Dadurch konnte ich zunächst noch nicht an den Schulen starten. Dennoch gab es auf dem Sportgelände in Waldwimmersbach viel zu tun. Gemeinsam mit Jugendleiter Karl Werner brachte ich das Sportgelände wieder auf Vordermann und erledigte organisatorische Aufgaben

Vom 1. - 5. September absolvierte ich mein Einführungsseminar in Schöneck, wobei ich viele neue Eindrücke von anderen FSJlern erfahren habe. Zwei Wochen später vom 15. - 19. September ging es dann für mich zu meinem Grundlehrgang in der Sportschule Steinbach. Dieser ist Teil auf meinem Weg zur Übungsleiterlizenz.

Nach dem Lehrgang durfte ich dann auch endlich in den Schulalltag in Wiesenbach und Waldwimmersbach starten. Dort begleite ich den Sportunterricht und bereite auch immer wieder Spiele und Übungen für den Sportunterricht vor. In Waldwimmersbach begleite ich zudem den Schwimmunterricht und helfe bei der Nachmittagsbetreuung der Kinder.

Auch am Nachmittag bin ich aktiv: Ich bin in das Bambini – und F-Jugendtraining involviert. Das macht mr besonders viel Spaß, da ich sehr Fußballbegeistert bin und auch selbst Fußball spiele.

Schon jetzt kann ich sagen: Das FSJ macht mir sehr viel Spaß und war genau die richtige Entscheidung. Ich habe durch das FSJ sogar schon meinen Berufswunsch entdecken können. Nach meinem FSJ will ich Grundschullehramt studieren

Mir macht das FSJ sehr viel Spaß und kann es jedem Jugendlichen empfehlen, der gerne mit Kindern zusammenarbeitet. Diese Zeit bietet wertvolle Erfahrung, neue Kontakte und viele Möglichkeiten sich persönlich weiterzuentwickeln.

Niklas Lebert ist unser Gesicht, er ist FSJler in Lobbach

Er ist derzeit im F-Jugend und Bambini Training integriert und verbringt die Woche an den beiden Grundschulen in Lobbach und Wiesenbach. Noch Fragen / Neugierig? Gerne ganz schnell melden.

FSJ BEI DER SG LOBBACH

Jetzt als FSJler für 2026/2027 bewerben!

Du machst dieses Jahr dein Abitur und arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen. Dann bist DU bei uns genau richtig! Wir die SG Lobbach, sind eine anerkannte Einsatzstelle des Landessportverbands im Bereich FSJ Sport und Schule.

Deine Vorteile als FSJler/in bei der SG Lobbach:
Nutze FSJ als Chance und zur Berufserkundung (Lehramt)!
Was wird gemacht und was bekommt man dafür!

- Besuchen und gestalten von attraktive Workshops rund um den Jugendfussball (in Zusammenarbeit TSG Hoffenheim & Anpfiff ins Leben)
- Erwerb der C-Lizenz Profil Kinder/Jugendliche
- Du bekommst Vereinskleidung/Fahrtgeldunterstützung
- Ein Taschengeld vom LSV in Höhe von 400,– Euro/Monat
- Tausendfaches Kinderlachen während der Sportunterrichtbegleitung an den Gundschulen in Lobbach und Wiesenbach
- Mitgestaltung im Verein / Teil einer Jugendabteilung die alles tut damit der Kinderfußball Spaß macht und eine Zukunft in Lobbach hat.
- Werde für 12 Monate Teil dieser Community und erfahre mehr unter: 0151 70609452 (JL/EL K. Werner) oder info@sg-lobbach-jugend.de oder frag einfach Niklas, der macht dieses Jahr sein FSJ an der Einsatzstelle hier in Lobbach!

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Kirchliche Nachrichten

Hallo liebe Lobenfelder Kinder!

Machst Du mit bei der Sternsingeraktion 2026 in Lobenfeld?

Deine Freunde kannst Du auch mitbringen!

Es macht Spaß und hilft vielen Kindern!

Vorbereitungstreffen:

Samstag, den 13.12.2025 im kath. Pfarrheim in Lobenfeld von 10.00 - 12.00 Uhr: basteln, Spiel und Spaß

Samstag, den 27.12.2025 im kath. Pfarrheim in Lobenfeld ab 10 Uhr: Einteilung/einkleiden

Wir freuen uns auf Dein/Euer kommen!

Euer Sternsingerteam Lobenfeld
Josefine, Rita und Fabienne
Bei Fragen: Josefine 01733427661

Liebe Sternsingerinnen und Sternsinger aus Lobbach/ Wa, liebe Eltern,

es ist wieder an der Zeit, dass wir uns auf die kommende Sternsinger Aktion 2026 vorbereiten.

Das Motto der Sternsinger Aktion 2026 lautet:

„Schule statt Fabrik-Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Dazu laden wir euch Kinder und Jugendliche ganz herzlich zu unserem **1. Vorbereitungstreffen** ein, das wir **gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Missionsheims** gestalten möchten.

Wann: Samstag, den **29. November 2025 um 9:30 Uhr**
Wo: Missionsheim im Ostring 19, Waldwimmersbach
Dauer: ca. 2 Stunden

Gemeinsam wollen wir:
- das Thema der Sternsingeraktion 2026 kennenlernen,
- Lied üben, basteln
- und uns auf die kommende Aktion einstimmen
  – mit Begegnung, Austausch und Freude.

Wir freuen uns natürlich auch über **alle neuen Kinder und Jugendlichen**, die gerne bei der Sternsingeraktion dabei sein möchten!

Kommt einfach vorbei – wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei
Marion Sprengart, marion.sprengart@icloud.com oder
Handynummer: 0179/9788805, melden.

Euer
Sternsinger-Team Waldwimmersbach
Marion, Manuela, Mia und Sibille

Evangelische Kirchengemeinden Waldwimmersbach – Mückenloch – Lobenfeld

Evangelisches. Pfarramt, Hauptstraße 48, 74931 Lobbach-Waldwimmersbach
Telefon: 06226 / 41558

Email-Adresse: lomuewa@kbz.ekiba.de
Homepage: www.evkirche-lomuewa.de

Pfarrer Dr. In Jung erreichen Sie über die Nummer des Pfarrbüros(Telefon 41558), seiner Handy Nr. 0176-59743462 oder unter E-Mail: in.jung@kbz.ekiba.de.

Ab sofort können Sie bei Dr. Jung zur Besuchszeit dienstags von 11 - 12 Uhr in seinem Büro vorbeischauen. In Lobenfeld wird Pfarrer Jung ebenfalls dienstags von 14:30 -15:30 Uhr erreichbar sein (Sakristei) und in Mückenloch donnerstags von 16 – 17 Uhr im Nebenraum der Kirche!

Bürozeiten Gesine Kress:
dienstags, mittwochs und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr

Spruch der Woche:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5, 10a

Sonntag, 16.11.2025 (Vorletzter S. im KJ – Volkstrauertag)
10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Waldwimmersbach – Pfarrer Dr. In Jung unter Mitwirkung des Männergesangvereins Waldwimmersbach
Kollekte für die Zeichen des Friedens

Montag, 17.11.2025
19:00 Uhr Gemeinsame Probe der Chorgemeinschaft mit dem Kirchenchor Mückenloch

Mittwoch, 19.11.2025
14:00 Uhr Treffpunkt Brücke im Pfarrhaus
19:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Buß- und Bettag in Mückenloch – Pfarrer Dr. In Jung.
Chorgemeinschaft: Gemeinsames Singen mit dem Kirchenchor Mückenloch im Gottesdienst.

Sonntag, 23.11.2025 (Ewigkeitssonntag)
09:15 Uhr Gottesdienst in Mückenloch – Pfarrer Dr. In Jung
10:30 Uhr Gottesdienst in Waldwimmersbach – Pfarrer Dr. In Jung.
In diesen Gottesdiensten gedenken wir den Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres.
Kollekte für die eigene Gemeinde

Beantragung von Briefwahlunterlagen

Für die Kirchenwahl am 30.11.2025, 1. Advent

Am 1 Advent sind Kirchenwahlen, ein neuer Kirchengemeinderat wird gewählt.

Die Wahl am 1. Advent findet im Anschluss an den Gottesdienst in Lobenfeld in der Klosterkirche und in Waldwimmersbach im Pfarrhaus statt und endet um 15 Uhr.

Falls Sie am 1. Advent verhindert sind, können Sie gerne schon vorher per Briefwahl Ihre Stimme abgeben.

Rufen Sie dazu bitte im Pfarramt an (06226-41558) oder schicken Sie uns eine Email: lomuewa@kbz.ekiba.de.

Wir senden Ihnen die Unterlagen dann umgehend zu!

Kuchenverkauf im Pfarrhaus

Am 1. Advent – dem Wahlsonntag, findet wieder ein Kuchenverkauf im Pfarrhaus Waldwimmersbach statt.

Wer uns noch einen Kuchen spenden möchte, darf sich gerne bei Gitta Brauch (Tel: 970111) oder Gesine Kress (Pfarrbüro 41558 oder 971525) melden!

Die Kuchen dürfen sonntags ab 10:30 Uhr gebracht werden.

Tafelsammlung statt Bethelsammlung

Wegen der fehlenden Lagerkapazitäten muss die Bethelsammlung in diesem Jahr leider ausfallen. Das finden wir sehr schade, da sich in unseren Gemeinden jährlich zahlreiche Spenderinnen und Spender gefunden haben, die diese wertvolle Sammlung unterstützt haben.

In diesem Jahr wollen wir daher stattdessen für die Tafel in Neckargemünd sammeln. Vom 01.11. bis zum 16.11. können Sie Konserven, nicht verderbliche Lebensmittel und Hygieneprodukte bei uns abgeben. Die Sammelstellen befinden sich im Pfarrhaus Waldwimmersbach, in den Kirchen in Lobenfeld, Mückenloch und Waldwimmersbach und im Salon Sabine in Mückenloch.

Jede Gabe, ob klein oder groß, macht einen Unterschied. Jede einzelne Spende kann für eine bedürftige Person eine Mahlzeit sein. Tragen Sie einen eigenen Teil bei und unterstützen Sie die Tafeln unserer Region. Jede Spende hilft, das Leben derer zu erleichtern, die unsere Hilfe benötigen.

Ökumenische Nachrichten

Kindergottesdienst im Regenbogenland im Pfarrhaus

Hallo, liebe Kids, schon wieder ist es so weit: Das „Regenbogenteam“ lädt Euch herzlich zum nächsten ökumenischen Kindergottesdienst am 9. November 2025, 10.00 Uhr, ins Pfarrhaus Waldwimmersbach ein. Das Team freut sich, dass immer eine große Kinderschar der Einladung folgt. Vielen Dank auch an die Eltern.

Ökumenischer Treffpunkt BRÜCKE

Treffpunkt Brücke

Bei der Zusammenkunft des Treffpunktes Brücke am 29. Oktober ging es um das Thema „Erntedank – Lebensdank“. Die Ernte ist ein Anlass zum Danken, auch wenn vieles selbstverständlich geworden ist. Dinge des täglichen Bedarfs kauft man im Supermarkt oder sonst wo. Von dort kommen sie her, wie der Strom für manche aus der Steckdose! Erntedank ist nicht nur auf 1 Tag im Jahr gerichtet und nicht nur auf Landwirte. Ernte ist auch die Gehaltsüberweisung aufs Konto. Alles, was viele Menschen durch ihre Arbeit dazu beitragen, dass ich leben kann, ist Ernte, die Dank verdient. Danken nicht nur einmal im Oktober, sondern auch für jeden geschenkten Tag mit all seinen Höhen und Tiefen. Wir Menschen leben nicht nur vom Brot allein, denn Brot ist mehr als Brot. Es ist das Zusammenspiel von göttlichen Gaben und menschlicher Arbeit. Unser Schöpfer schenkt Pflanzen, die Früchte tragen. Aber damit aus Körnern Brot wird, müssen Menschen den Ackerboden bebauen und ernten. Sie mussten Mühlen erfinden, wo das Korn zu Mehl gemahlen wird und Backöfen, wo das Brot gebacken wird. Das Brot ist ein Beispiel, dass alles Leben von Vorgaben abhängig ist, aber ohne Denken und Handeln des Menschen nicht gelingen kann.

Zum Erntedank gehört auch der persönliche Lebensdank. Wir sind Arbeiter in Gottes Schöpfung/Weinberg. Siehe Johannes 15,6: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“ Die wesentlichen Güter des Lebens sind uns geschenkt. Wir haben Verstand empfangen, um auch allen Menschen zu danken, die sich um ein gutes Miteinander in unserer Gesellschaft bemühen. Schließlich ist auch Gott zu danken, dass er sich in Jesus gezeigt hat, dass unser Leben einen Sinn hat und alles, was geschieht, Freud‘ und Leid, uns zum Leben dient.

Schließlich ist Dankbarkeit der Schlüssel zu mehr Lebensfreude. Da im Herbst die Tage dunkler und kühler werden, hilft es, sich auf Positives zu besinnen; sich mal zu fragen, wofür man denn dankbar sein kann. Gerade im digitalen Zeitalter kann ein handgeschriebener Dankesbrief von besonderem Wert sein. Oder man notiert sich täglich 3 Dinge, wofür man dankbar ist. Und zu guter Letzt darf man sich selbst danken, für die Person, die man gegenwärtig ist.

Freundliche Einladung zum nächsten Treffpunkt Brücke am Mittwoch, den 19. November 2025 um 14 Uhr im Pfarrhaus zum Thema: November – der tristeste Monat!

Das Treffpunkt Brücke Team

Evang. Kindergarten Regenbogen Waldwimmersbach

Laternenfest im ev. Kindergarten „Regenbogen“

„Wir leuchten hell wie Sterne“. Unter diesem Motto fand in diesem Jahr unser Laternenfest im Kindergarten statt. Wir trafen uns um 17.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Waldwimmersbach.

Unsere Vorschulkinder probten schon viele Wochen im Voraus und nun war es endlich soweit. Voller Stolz präsentierten sie die St. Martinslegende ihren Familien und untermalten diese mit Bewegungen, Sprecheinlagen und Begleitung von Musikinstrumenten. Anschließend sangen alle Kindergartenkinder gemeinsam unser neues Laternenlied „Wir leuchten hell wie Sterne“. Jedes Kind durfte ein Holzsternchen als Symbol des Teilens an seine Familie überreichen.

Im Anschluss liefen wir ein Stück mit unseren schönen selbst gestalteten Laternen und trafen uns zum gemütlichen Ausklang im Kindergarten. Es gab leckeren Kinderpunsch für alle und Martinsmännchen sowie leckere Spekulatiuskekse.

Katholische Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Ereichbarkeit
Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.30 Uhr
Tel. 06223-4241-7700
FAX 06223-06223-4241-7400

e-mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de
Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der regulären Sprechzeiten
rufen Sie bitte Tel. **06223-4241-7220 Pater Thomas Mathew** oder **06223-4241-7222 Pfarrer Tobias Streit** an.
Die Telefonseelsorge ist jederzeit erreichbar: **0800-111 01 11**

Am Donnerstag, 27. November, sind die Pfarrbüros aufgrund einer Besprechung am Vormittag geschlossen.

Gottesdienste

Freitag, 14. November

10.00	NGD	Etagenandacht **im Neckargemünder Hof** (Ed)
10.15	MAU	Wort-Gottes-Feier **im Agaplesion** (Cr)
18.30	SPE	Eucharistiefeier (MV)
19.30	BTL	Konzert Taktvoll

Samstag, 15. November Hl. Albert der Große
Diaspora-Kollekte

11.00	LO	Tauffeier für Samuel Rutsch (Ed)
18.00	MECK	Rosenkranz
18.30	MECK	Eucharistiefeier – Patrozinium, mitg. v. Kirchenchor. Mit Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores St. Martin (PF)
18.30	LO	Eucharistiefeier † Marianne u. Jakob Stöckl, Fam. Effinger u. Söhne, Margarete Bender, Elisabeth Heger (TM)
18.30	RHA	Eucharistiefeier (NK)

Sonntag, 16. November 33. Sonntag im Jahreskreis
Diaspora-Kollekte

09.00	WAHI	Wort-Gottes-Feier
09.00	WW	Eucharistiefeier (TM)
09.00	ZUZ	Eucharistiefeier † Xaver Gremminger (LB)
09.00	EBR	Eucharistiefeier (NK)
10.00	ARCHE	Kleine Kirche (Ba)
10.45	MAU	Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst

10.45	NGD	Eucharistiefeier, musikalisch mitg. vom Flötentrio (Veronika Fritz, Gabi und Klaus Bretzer), mit Werken von Händel, Bach, Corelli † Johann Roden (TM)
11.00	GB	Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Friedhofskapelle
11.00	WB	Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Friedhofskapelle
11.00	ARCHE	Ökum. Gottesdienst mit Totengedenken (Ba, Lehmkühler)
11.15	BTL	Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem alten Friedhof (EK)
11.20	MECK	Gedenkansprache zum Volkstrauertag auf dem Friedhof (MiHa)
11.45	MÜCK	Gedenkstunde zum Volkstrauertag in der Trauerhalle auf dem Friedhof (Ma)
12.05	LO	Gedenken zum Volkstrauertag am Denkmal (Ed)
18.00	SPE	Eucharistiefeier – **Patrozinium St. Martin**, mitg. v. kath. Kirchenchor anschl. Gemeinde-versammlung. (MV)

Montag, 17. November

19.00	MECK	Gebetsoase

Dienstag, 18. November

18.00	EBR	Wort-Gottes-Feier (kfd)
18.30	D´HOF	Eucharistiefeier † Annemarie Volk-Knobel, Karl Ohlhauser (TM)
18.30	ZUZ	Eucharistiefeier (JM)

Mittwoch, 19. November Hl. Elisabeth

14.00	MECK	Ökum. Gottesdienst mit Sitz-Abendmahl des Seniorenkreises **im Dietrich-Bonhoeffer-Haus** (Fucker)
18.30	MAU	Eucharistiefeier (TM)

Donnerstag, 20. November

17.45	WB	Rosenkranz
18.00	RHA	Eucharistiefeier, anschl. Mesnertreffen und gemütliches Beisammensein mit Essen (JM)
18.30	WB	Eucharistiefeier † Anni Klaus † Maria Eisenhofer (TM)
19.00	NGD	Konzert von THE GREGORIAN VOICES "Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute“

Freitag, 21. November
Hl. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

08.30	BTL	Eucharistiefeier im Gemeindezentrum (TM)
18.00	BTL	Friedensgebet
18.30	SPE	Eucharistiefeier (MV)

Samstag, 22. November Hl. Cäcilia

13.00	ARCHE	Ökum. Gehörlosengottesdienst. Anschl. geselliges Beisammensein bei Snacks, Kaffee und anderen Getränken (Ed)
16.00	MECK	Tauffeier für Malea Schmidt (LB)
16.00	SIN	Rosenkranz
17.45	MAU	Rosenkranz
18.30	MAU	Eucharistiefeier † Roswitha Rauscher (NK)
18.30	WAHI	Eucharistiefeier (TM)
18.30	DI	Eucharistiefeier mitg. v. Kirchenchor und Verabschiedung des Kirchenchors Dilsberg / Mückenloch, Gedenken an die verstorbenen Mitglieder – Aufnahme von Ministranten (TS)